

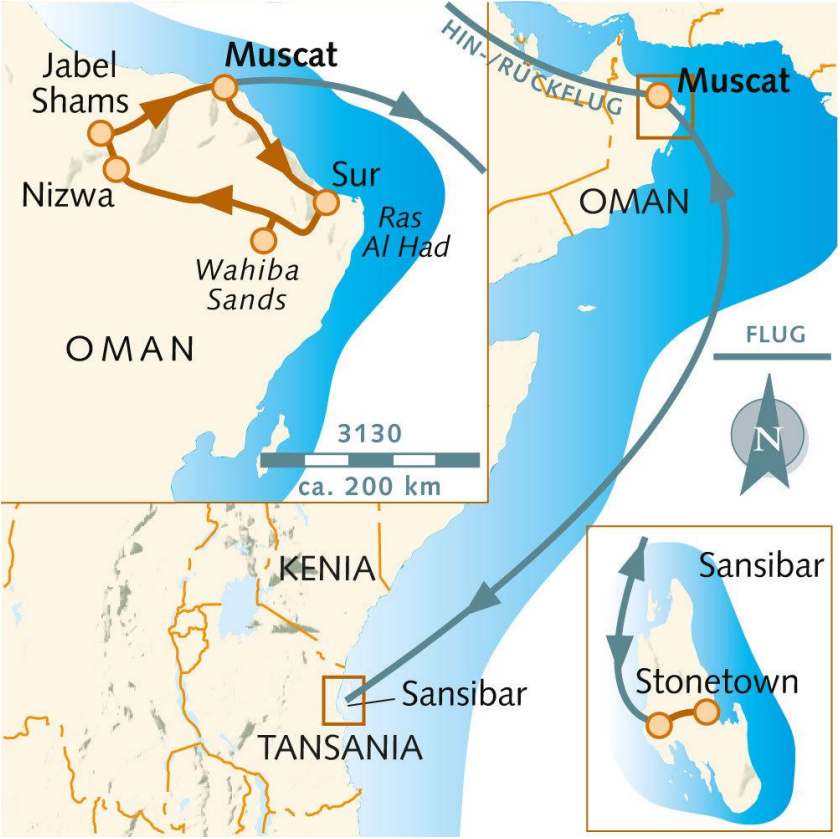


REISEINFORMATIONEN 2019

Reise 3130

Oman & Sansibar –

Auf Sultans Spuren



Inhalt

Reiseverlauf	1
Ihre Reise von A-Z	4
1. Ausrüstungsliste	4
2. Bahnreise/Zug zum Flug.....	5
3. Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	5
4. Devisen- und Zollbestimmungen	6
5. Wichtig bei Reisebuchung (aufgrund möglicher hoher Zusatzkosten bitte unbedingt beachten):	7
5.1. Einreisebestimmungen kurz & knapp	7
5.2. Einreisebestimmungen detailliert.....	8
5.2.1. Online-Visum Oman	8
5.2.2. Visum bei Ankunft in Oman.....	8
5.2.1. Visum bei Ankunft auf Sansibar	9
5.2.2. Visa über Visadienstleister	9
6. Fotografieren.....	10
7. Geld und Kreditkarten	10
8. Gesundheitsbestimmungen.....	11
9. Klima	12
10. Nebenkosten.....	13
11. Reiseliteratur.....	14
12. Religion und Kleiderordnung	14
13. Sprache	14
14. Strom	14
15. Unterbringung	15
16. Verpflegung.....	15
17. Versicherungen	15
18. Wanderungen.....	16
19. Zeit.....	16

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Abflug nach Oman. Nach Ankunft am Flughafen von Muscat fahren wir in unser Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Muscat. 50 km.

2. Tag: Muscat

Nach unserem ersten Frühstück in Arabien nehmen wir uns den Tag Zeit für eine erste Erkundung der Hauptstadt des Omans. Dabei besuchen wir unter anderem die beeindruckende Sultan-Qaboos-Moschee und fahren anschließend noch zum Al-Alam-Palast und dem portugiesischen Fort. 50 km. (F, A)

3. Tag: Wadi Shab und Sur

Mit den Geländewagen brechen wir auf und gelangen durch geologisch einzigartige Formationen zur Küstenstraße in Richtung Sur. Unterwegs unternehmen wir eine Wanderung in das Wadi Shab. GZ 2-3 Std. Je nach Ankunftszeit (alternativ am nächsten Morgen) besichtigen wir noch die bekannten Dau-Werften, bevor wir ins Hotel einchecken. Hotelübernachtung in Sur. 220 km. (F, A)

4. Tag: Wahiba Sands

Von Sur aus geht es weiter ins Landesinnere. Bei Kamil besuchen wir eine typisch arabische Gazellenaufzucht. Anschließend gelangen wir ins Wadi Bani Khalid, wo wunderbare Naturbecken mit klarem Wasser zum Verweilen und Baden einladen. Wir unternehmen eine kurze Wanderung in das Wadi. Nach der wohlverdienten Rast verlassen wir das Gebirge und tauchen ein in die Wahiba Sands Wüste, in der wir in einem gemütlichen Camp die Nacht unter dem Sternenzelt verbringen. Nach Ankunft unternehmen wir noch eine kurze Ausfahrt und spazieren über die Dünen. GZ 1-2 Std. Übernachtung im festen Wüstencamp. 210 km. (F, A)

5. Tag: Al Jabreen & Bahla

Nach dem Frühstück verlassen wir die Dünen der Wahiba Sands und erreichen die Ruinen der Altstadt Ibras – der einst so mächtigen Handelsstadt. Anschließend besuchen wir die Bienenkorbgräber von Zakait. Unser Weg führt weiter nach Al Jabreen, wo wir uns den ehemaligen, reich verzierten Wohnpalast des Imams ansehen. Bevor wir am späten Nachmittag Nizwa erreichen, machen wir noch einen Abstecher nach Bahla und besichtigen dort die größte, frisch renovierte Lehmfestung Omans (UNESCO-Weltkulturerbe). Hotelübernachtung in Nizwa. 265 km. (F, A)

6. Tag: Nizwa & Misfah

In aller Früh steht heute der bekannte Viehmarkt von Nizwa auf dem Programm. In der alten Hauptstadt des Landes besuchen wir dann noch den Souk und wer möchte kann auch noch einen Blick in das Fort werfen (fakultativ). Dann verlassen wir Nizwa und gelangen zur Bergoase von Misfah. Hier wandern wir durch die wunderbaren Gärten und erfahren viel über das ausgeklügelte Bewässerungssystem der Falajs. GZ 1-2 Std. Anschließend entdecken wir noch bei einem Spaziergang die Altstadt Al Hamras. Eine landschaftlich großartige Fahrt bringt uns am Nachmittag auf das Jabal-Shams-Plateau. 2 Hotelübernachtungen am Jabal Shams. 95 km. (F, A)

7. Tag: Hajargebirge

Nach dem Frühstück bringt uns ein kurzer Transfer zur schönen "Balcony-Walk"-Wanderung. GZ 3-4 Std. (1-2 Stiefel). Am Nachmittag unternehmen wir eine Aussichtsfahrt über das Plateau. Blicke in die Tiefe des Wadi Nakhar, den "Grand Canyon" des Omans, gehören hierbei zu den Höhepunkten der Reise. 45 km. (F, A)

8. Tag: Ballad Seet

Weiter geht unsere Fahrt durch das Hajargebirge und das Ambiente ändert sich schlagartig: die relativ sanft ansteigenden Südabhänge des Gebirges weichen den schroffen Nordabstürzen und durch den Schatten ändert sich die Vegetation. Wir wandern durch eine enge Schlucht, den alten Hauptweg zum Bergdorf Ballad Seet. GZ ca. 1 Std. Von hier fahren wir durch das Wadi Bani Awf vorbei an landschaftlichen Sehenswürdigkeiten wie z. B. der Snake Gorge nach Muscat. Hotelübernachtung in Muscat. 235 km. (F, A)

9. Tag: Auf nach Sansibar

Heute wandern wir entlang des Muttrah Treks und genießen dabei wunderbare Ausblicke auf den Hafen und Muttrah. GZ 1-2 Std. (1-2 Stiefel). Am Nachmittag bleibt noch Zeit den Souk zu besuchen und sich in unseren Tageszimmern etwas frisch zu machen, bevor wir den Weiterflug nach Sansibar antreten. Dort angekommen fahren wir ins Hotel und haben 2 Übernachtungen in Stonetown. 20 km und 15 km. (F, M)

10. Tag: Stonetown

Von unserem Hotel aus erkunden wir die Gassen von Stonetowns Altstadt. Viele Sehenswürdigkeiten machen die Verbindung zu Oman deutlich, wie z. B. die bekannten "Sansibar-Türen". Freunde der Rockmusik werden am Geburtshaus Freddy Mercurys eine Gedenkminute einlegen. Die afrikanisch-arabische Welt Stonetowns

zieht uns in ihren Bann und mittags empfängt uns eine omanischstämmigen Familie zum Essen. Der restliche Tag ist frei für eigene Erkundungen, z. B. für einen Snack an einer der Grillstuben der Forodhani Gardens. (F, M)

11. - 13. Tag: Gewürze, Ruinen & Strand

Wir verlassen Stonetown und schauen uns an, wie Dauen auf Sansibar gefertigt werden und wo der Sultan von Oman und Sansibar seine Zeit am liebsten verbracht hat. Die einzigen Überreste seiner Residenz finden wir bei Mtoni. Zudem erfahren wir, wie Zimt, Zitronengras, Nelken und vieles mehr wächst, bevor wir in unser Strandhotel an der Ostküste fahren. Die kommenden Tage lassen wir die Seele baumeln, die vielen tollen Eindrücke auf uns wirken und genießen den Strand und die Annehmlichkeiten unseres Resorts. 3 Hotelübernachtungen an der Ostküste Sansibars. 100 km. (3 x F, 1 x M, 3 x A)

14. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen von der Trauminsel im Indischen Ozean. Flughafentransfer und Rückflug. 60 km. (F)

15. Tag: Ankunft

Die von Ihnen gebuchte Reise entspricht der Kategorie 1 Stiefel.

Ihre Reise von A-Z

1. Ausrüstungsliste

- Reisepass, Fluginfos, Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von den Originalen aufbewahren)
- Kleiner Tagesrucksack (ca. 20 l Volumen)
- Halb- oder langärmelige leichte Hemden oder T-Shirts und kniebedeckende Röcke und Hosen (kurze Hosen und Röcke, sowie ärmellose T-Shirts sind aus kulturellen Gründen nicht angemessen)
- Gut eingelaufene Wander-/Trekkingsschuhe mit Profil
- Trekkingsandalen
- Kopfbedeckung (Hut oder Mütze für Herren, Tuch für Frauen, das bis über die Schultern reicht) für den Besuch von heiligen Stätten
- Fleecejacke oder Pullover
- Leichter Regenschutz
- Leichter Schal oder Tuch als Staubschutz (kann ggf. auch vor Ort gekauft werden)
- Badesachen, Handtuch
- Evtl. Badeschuhe wegen der Korallen auf Sansibar
- Sonnenschutz
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente,
- Insektenschutzmittel
- Wasserflasche
- Stirnlampe/Taschenlampe, Ersatzbatterien
- Fotoausrüstung, Reservebatterien/akkus
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung**: www.globetrotter.de.

Weitere Tipps und Informationen für die Urlaubsvorbereitungen finden Sie auch im Internet www.urlaubs-checkliste.de.

2. Bahnreise/Zug zum Flug

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

3. Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

Kurzfristige Erreichbarkeit vor Ihrer Reise

Bitte teilen Sie uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt Ihre Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir Sie im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.**

Bitte informieren Sie uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „**vegetarische Verpflegung**“ oder „**getrennte Betten**“.

Leider können wir Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten nicht mehr berücksichtigen.

Bei Gruppen im Allgemeinen und Reisen nach Afrika im Besonderen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

4. Devisen- und Zollbestimmungen

Die Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung nach Oman ist in unbegrenzter Höhe möglich, muss jedoch ab einem Gegenwert von 6.000 OMR deklariert werden. Die Ausfuhr von Fremdwährung ist auf den bei der Einreise deklarierten Betrag beschränkt. Die Ein- und Ausfuhr von Landeswährung nach Tansania (Sansibar) ist nicht gestattet. Fremdwährung darf in unbegrenzter Höhe ein- und ausgeführt werden, ist jedoch deklarationspflichtig.

Folgende Artikel für den persönlichen Gebrauch dürfen zollfrei nach Oman eingeführt werden:

- 400 Zigaretten
- 1 Flasche Alkoholika
- 100 ml Parfüm.

Verboten ist die Einfuhr von:

- frischen Lebensmitteln
- Schweinefleischprodukten
- Zeitschriften mit freizügigem Inhalt
- pornographischem Material
- Waffen und Munition.

Sämtliche mitgeführten Gepäckstücke werden bei Ankunft durchleuchtet und können auch gründlich durchsucht werden. Videokassetten und Filme können vom Zoll eingezogen werden und dürfen erst nach der Sichtung und Unkenntlichmachung anstößiger Stellen durch die Zensurbehörde wieder abgeholt werden. Bei der Einfuhr von Schmerzmitteln, Antidepressiva und Psychopharmaka muss ein mehrsprachiges ärztliches Attest des behandelnden Arztes

unbedingt mitgeführt werden, da eine Reihe dieser Medikamente in Oman als illegale Drogen angesehen werden.

Zollfrei nach Tansania (Sansibar) eingeführt werden dürfen:

- 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak
- eine Flasche alkoholische Getränke
- Parfüm und Eau de Toilette für den persönlichen Gebrauch
- Gegenstände, die für den persönlichen Bedarf

Die Einfuhr von Drogen und Waffen jedweder Art sind strengstens untersagt. Bei der Ausfuhr von Tiermaterial sind die Vorschriften des "Washingtoner Artenschutzabkommen" zu beachten (keine Ausfuhr von Gegenständen, die aus dem Material geschützter Tiere hergestellt sind). Die Ausfuhr von handelsüblichen Souvenirs ist erlaubt.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die **App "Zoll und Reise"** zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangen Sie über die Website des Ministeriums (<http://www.bundesfinanzministerium.de>) unter Punkt „Service“.

5. Wichtig bei Reisebuchung (aufgrund möglicher hoher Zusatzkosten bitte unbedingt beachten):

5.1. Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- VISUM erforderlich? JA, Details s. unten

Erste Schritte:

- SOFORT: Namen auf Ihrer Buchungsbestätigung kontrollieren - uns muss unbedingt Ihr vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen
- SOFORT: Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- SOFORT: Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Bitte bedenken Sie, dass sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können. Aktuelle Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen können Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

In diesem Zusammenhang beachten Sie bitte den Punkt 8 in den Allgemeinen Reisebedingungen der Wikinger Reisen GmbH. Die AGB finden Sie in unseren Katalogen sowie unter www.wikinger.de.

5.2. Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Oman und Sansibar (Tansania) benötigen Sie ein Visum sowie einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über die Reise hinaus gültig sein muss und genügend freie Seiten enthält.

Bitte bedenken Sie, dass bei Wikinger Reisen keine ausgebildeten Spezialisten für Visafragen sitzen und wir Ihnen daher auch keine verbindlichen Auskünfte bzw. Hilfestellungen geben können.

Wenn Sie das Visum bereits vor der Reise im Reisepass haben möchten, empfiehlt Wikinger Reisen Ihnen die Beschaffung über visum24® (Zusatzkosten/Servicegebühr).

5.2.1. Online-Visum Oman

Das Visum sollte online beantragt werden. Gehen Sie dazu auf nachfolgenden Link, wählen die Option „apply for a tourist visit visa“ und folgen den Anweisungen. <https://evisa.rop.gov.om/home>

Das Visum frühestens 30 Tage vor Abreise beantragen, da es sonst seine Gültigkeit verliert.

5.2.2. Visum bei Ankunft in Oman

Entgegen der Ankündigung, dass ab dem 21.03.2018 die Beantragung des Visums ausschließlich vorab und online möglich ist, gilt bis auf weiteres: Das Visum wird Ihnen auch bei Einreise am Flughafen gegen Zahlung einer Gebühr (20 OMR = ca. 50 EUR) erteilt.

Das Visum wird aktuell am Flughafen Muscat am sogenannten „Emergency Schalter“ für Besucher, die ohne Visa ankommen gegen Zahlung von omanischen Rial (OMR) oder Devisen erteilt. Bei der Beantragung des Visums bei Anreise kann es zu längeren Wartezeiten kommen.

5.2.1. Visum bei Ankunft auf Sansibar

Zur Einreise nach Tansania (Sansibar) benötigen Sie ein Visum. Das Visum erhalten Sie bei der Einreise nach Tansania am Flughafen. Die Gebühr hierfür beträgt zurzeit 50 US\$ oder 50 Euro und muss in einer der beiden Währungen in bar entrichtet werden.

5.2.2. Visa über Visadienstleister

In Zusammenarbeit mit unserem Partner visum24® bietet Wikinger Reisen Ihnen einen Visum-Service (gegen Gebühr) mit folgenden Vorteilen an:

- Kontrolle: Alle Dokumente werden auf Vollständigkeit und Genauigkeit geprüft, bevor sie an die Botschaft/Konsulate weitergegeben werden.
- Sicherheit: Anhand Ihrer visum24®-Bestellnummer können Sie jederzeit online den aktuellen Bearbeitungsstand (Eingang des Passes, Kontrolle, Übergabe an die Botschaft, Eingang des Passes inkl. Visum, Versand) einsehen.
- Erreichbarkeit: Bei Rückfragen zu eingesandten Pässen ist visum24® unter der Nummer +49 30 414 00 47 02 von Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr erreichbar. Alternativ auch per E-Mail an wikinger@visum24.de.
- Professionelle Beratung: Die Kolleg(inn)en von visum24® bieten Ihnen eine persönliche Beratung zu allen Fragen rund um Ihr Visum. Darüber hinaus verfügt visum24® stets über die aktuellsten Länderinformationen und Antragsformulare Ihres Reiselandes.

Die Kosten für das Visum (inkl. Bearbeitungsgebühr durch visum24®) werden bei Beantragung Ihres Visums direkt an Sie berechnet. Bitte beachten Sie dringend, dass Sie den Visumprozess frühestens 8 Wochen vor und nicht später als 4 Wochen vor Reisebeginn starten.

Anleitung:

Sie gehen in Ihrem Internet-Browser auf <https://www.wikinger-reisen.de/visum.php>. Dort werden Sie automatisch Schritt für Schritt durch den Beantragungsprozess geleitet.

6. Fotografieren

In Oman und auf Sansibar kann man in der Regel religiöse/kulturelle Stätten von außen fotografieren; dies sollte aber nicht geschehen, während dort gebetet wird oder wenn sich an der Kultstätte Gläubige aufhalten. Generell sollten Personen nicht ungefragt fotografiert werden. Polizei-, Militär- und Grenzstationen sowie Soldaten und Polizisten dürfen nicht fotografiert werden.

7. Geld und Kreditkarten

Offizielle Währungseinheit in Oman ist der omanische Rial (OMR) = 1.000 Baiza. Wir empfehlen die Mitnahme von Bargeld in Euro. Da Sie vor Ort meistens den günstigeren Wechselkurs erhalten, ist es sinnvoll, direkt nach Ihrer Ankunft im Reiseland am Flughafen ca. 100 - 150 EUR in die Landeswährung umzutauschen. Weitere Geldbeträge können Sie im Verlauf der Reise umtauschen oder mit Ihrer EC-Karte am Geldautomaten in Landeswährung abheben. Der Rücktausch ist am Flughafen problemlos möglich. Bewahren Sie hierzu den Umtauschbeleg auf.

Gängige Kreditkarten wie American Express, Visa und Mastercard werden vielerorts akzeptiert. EC-Karten mit dem Cirrus- oder Maestro-Symbol werden in Oman an wenigen Geldautomaten akzeptiert, aber nicht in Geschäften.

Währungseinheit in Tansania ist der Tansania Shilling (TZS). Als Zweitwährung hat sich dort der US\$ etabliert (Dollarnoten gedruckt bis 2006 werde i.d.R. nicht akzeptiert). Für den Umtausch vor Ort empfehlen wir Bargeld in Euro oder US\$ (von Travellerschecks raten wir ab). Der Umtausch ist bei jeder Zweigstelle der „National Bank of Commerce“ und allen autorisierten Wechselstuben möglich. An den Bankautomaten der amtlich zugelassenen Banken im ganzen Land kann Bargeld auch mit Kreditkarte (und teilweise EC-Karte) abgehoben werden. Die Bezahlung mit Kreditkarte ist erst in geringem Umfang möglich. Da Sie vor Ort meistens den günstigeren Wechselkurs

erhalten, bewährt es sich, direkt bei Ankunft am Flughafen ca. 150 EUR in die Landeswährung umzutauschen.

Bitte beachten Sie den Umtausch immer nur in geringer, angemessener Höhe vorzunehmen (z. B. für Trinkgelder und Bezahlung in kleineren Hotels, Restaurants oder auf Märkten), da keine Rücktauschmöglichkeit besteht. Bitte äußerste Vorsicht gegenüber Schwarzhändlern - Devisenvergehen werden empfindlich bestraft.

Bitte beachten Sie: Mit V-Pay Karten (Neue EC-Karten mancher Banken) kann nur in Europa Bargeld am Automaten abgehoben werden. Bitte klären Sie vor Ihrer Reise mit Ihrem Bankinstitut, ob Ihre EC-Karte für die Verwendung im Ausland freigeschaltet ist.

Wechselkurse

1 EUR = 0,45 OMR

1 EUR = 2.670 TZS

8. Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen: JA, Gelbfieber für Sansibar.

Entgegen bisheriger Praxis ist jetzt offiziell ausnahmslos bei Einreise nach Sansibar der Nachweis einer Gelbfieber-Impfung erforderlich.

Dies gilt also sowohl für die direkte Anreise aus einem Transitland (z.B. Äthiopien, Oman oder Kenia) als auch für Reisende, die vom Festland Tansania mit Boot oder Flugzeug kommend nach Sansibar übersetzen.

Die lebenslange Gültigkeit einer nachgewiesenen Gelbfieberimpfung wird akzeptiert. Sie muss jedoch explizit im Impfausweis bestätigt sein.

Bei Impfunverträglichkeit oder persönlich bedingtem erhöhten Risiko für eine Gelbfieberimpfung (oftmals bei Personen über 60 Jahre) kann lt. tansanischer Botschaft in Berlin eine Impfbefreiung (Exemption Certificate) ausgestellt werden. Diese sollte auf Englisch sein und mitgeführt werden oder im Impfpass eingetragen sein.

Empfohlene Impfungen:

Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten) und Polio (Kinderlähmung), ggf. auch gegen Masern, Mumps und Röteln (MMR) und gegen Influenza (Grippe) und Pneumokokken. Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Hepatitis A und Typhus empfohlen.

Ein Malariarisiko besteht außer in den abgelegenen Gebieten der Provinz Musandam im Norden (nicht Teil unserer Reise) in Oman nicht.

Die Inseln Sansibar und Pemba gelten seit 2008 als malariafrei. Die vorbeugende Einnahme von Medikamenten (Chemoprophylaxe) wird somit nicht empfohlen.

Besonderheiten:

Die wichtigste Voraussetzung für eine solche Reise ist ein guter körperlicher Allgemeinzustand aufgrund der klimatischen Gegebenheiten und des ungewohnten Essens. Meiden sollte man den Genuss von ungewaschenem Obst, Salaten und nicht abgekochtem Wasser. Warme Speisen sollten gut gekocht und nicht nur lau aufgewärmt gegessen werden.

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute
- Auch wenn Sie eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen haben, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen finden Sie jederzeit aktuell unter: <http://www.crm.de/>.
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: <http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Reisemedizin/Adressen.html>

9. Klima

Oman ist grob gesehen von zwei Jahreszeiten geprägt. Der Sommer dauert von Mai bis Oktober und ist mit Tageshöchsttemperaturen zwischen 35 und 45°C, verbunden mit hoher Luftfeuchtigkeit, für Europäer sehr heiß. Wesentlich angenehmer ist der örtliche Winter, der von Oktober bis April dauert. Im Landesinneren sind die Temperaturen im Allgemeinen höher als an der Küste, an der meistens eine erfrischende Brise weht, wobei es nachts stärker abkühlt. Nahezu ganzjährig gibt es Sonnenschein und blauen Himmel von bis zu 12 Stunden pro Tag. Besonders in der Winterzeit kühlt es nachts angenehm ab, vor allem in den höher gelegenen Regionen kann es nachts kalt werden.

Auf Sansibar herrscht mit 300 Sonnentagen im Jahr praktisch immer Sommer. In den heißen Monaten November bis März (bis 30 Grad) geben die Monsunwinde auf Chumbe angenehme Kühlung. Juni bis Oktober (ca. 25 Grad) sind die etwas kühleren Monate.

Muscat	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp. °C	19	21	24	27	33	35	37	36	36	32	27	22
Min. Temp. °C	14	15	17	21	26	28	29	30	27	24	21	16
Regentage	1	2	1	2	0	0	0	0	0	0	1	1

Wahiba Sands	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp. °C	24	24	27	32	36	37	35	33	33	33	29	26
Min. Temp. °C	19	20	22	26	30	31	32	29	28	27	23	20
Regentage	2	2	1	1	0	0	0	0	0	0	1	2

Sansibar	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp.	32	32	32	30	28	28	27	28	28	30	31	31
Nachttemp.	24	24	25	25	25	23	22	22	22	22	23	24
Niederschlag mm	78	66	138	249	249	62	45	43	51	88	220	158

10. Nebenkosten

Ihre Reise enthält die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten und Getränke können Sie pro Tag ca. 15 - 20 EUR einkalkulieren. Bitte planen Sie darüber hinaus einen entsprechenden Betrag für Trinkgelder, persönliche Einkäufe und fakultative Ausflüge ein.

Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenken Sie jedoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind.

Im Folgenden möchten wir Ihnen eine kleine Orientierung zu Höhe der üblichen Trinkgelder geben. In Restaurants gibt man 10-15% vom Rechnungsbetrag. Das Trinkgeld sollte natürlich im richtig empfundenen Verhältnis zu der subjektiv eingeschätzten Servicequalität stehen. Diesbezügliche Details wird Ihnen Ihre Reiseleitung vor Ort erklären. Sie können für die Reise ca. 60,00 EUR an Trinkgeldern einplanen (abhängig von der Gruppengröße).

Neue Infrastrukturabgabe auf Sansibar

Bitte beachten Sie, dass die Regierung von Sansibar seit dem 01. Juli 2015 eine Infrastrukturabgabe zum Ausbau der Infrastruktur erhebt. Jeder Tourist auf Sansibar muss diese Abgabe in Höhe von 1 US-Dollar pro Person und Nacht vor Ort in bar beim Check-in bzw. Check-out an der Hotelrezeption leisten.

11. Reiseliteratur

Als ideale Einstimmung auf diese Reise können wir folgende Bücher empfehlen:

- „Leben im Sultanspalast. Memoiren aus dem 19. Jahrhundert“ von Emily Ruete, geb. Prinzessin Salme von Oman und Sansibar. (ISBN-10: 3434526196)
- „Zenjbar: Momente im Leben auf Sansibar“ von Sarah Sadian (ISBN-13: 978-1516919338)

12. Religion und Kleiderordnung

Ein Großteil der Bevölkerung Omans und Sansibars bekennt sich zum islamischen Glauben. Respektieren Sie bitte die Sitten und Gebräuche der Einwohner und verhalten Sie sich angemessen. Üben Sie Zurückhaltung vor allem beim Fotografieren von Personen oder deren Privatsphäre und betreten Sie religiöse Stätten nicht in kurzen Hosen/Röcken sowie ärmellosen Hemden.

13. Sprache

Arabisch ist die Amtssprache im Oman. Englisch ist als Wirtschafts- und Verkehrssprache wichtig. Die Amtssprache in Tansania ist Kisuaheli. Englisch ist die Geschäftssprache. In den Schulen wird Englisch unterrichtet. Inzwischen spricht die gesamte Bevölkerung Kisuaheli, eine Bantu-Sprache. Einfache Sätze und die im Alltagsleben sehr wichtigen Begrüßungsformeln lassen sich leicht und schnell erlernen. Dies wird von den Afrikanern immer sehr positiv aufgenommen.

14. Strom

Die Stromspannung beträgt 220/240 Volt (örtlich jedoch Schwankungen zwischen 200 und 260 Volt). Steckdosen in Oman und Sansibar sind meist dreipolig vom Typ G (Englisch BS-1363) und Sie benötigen einen entsprechenden Adapter, der vor Ort nicht immer leicht erhältlich ist. Wir empfehlen daher die Mitnahme eines internationalen

Adaptersets. Den passenden Reiseadapter für Ihre gebuchte Fernreise finden Sie hier: <http://www.welt-steckdosen.de>.

15. Unterbringung

Die Hotelübernachtungen finden in Mittelklassehotels in Doppel- und Einzelzimmern mit Bad oder Dusche/WC statt. Die Zeltübernachtung erfolgt in einem festen Wüstencamp in mannshohen Hütten mit Betten (max. 2 Personen pro Hütte) mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen.

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte finden Sie auf der Reiseseite im Internet; mit Ihren Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhalten Sie dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Alle Angaben ohne Gewähr.

16. Verpflegung

Falls bei Ihrer Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen“ in der Ausschreibung definiert. Im Reiseverlauf finden Sie am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen).

17. Versicherungen

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch **die Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufen Sie uns an.

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

18. Wanderungen

Einige Wanderungen erfolgen auf nicht befestigten Wegen und erfordern ein gewisses Maß an Trittsicherheit. Festes Schuhwerk ist hierfür immer empfehlenswert.

19. Zeit

Die Zeitverschiebung nach Mitteleuropa beträgt im Oman plus 3 Stunden, während der Sommerzeit plus 2 Stunden. Auf Sansibar beträgt die Zeitverschiebung zur MEZ + 2 Stunden, während der Sommerzeit + 1 Stunde.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt im Oman und auf Sansibar und erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: April 2019

Alle Angaben ohne Gewähr



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikingen Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikingen Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikingen Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehm Öfen mit Rauchabzug. Wikingen Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikingen Reisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikingen-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.